

1. Klasse - Ergotherapie???

Beitrag von „joy80“ vom 18. November 2008 20:12

ich habe dieses jahr eine erste klasse. darin befindet sich ein junge der nur kopffüßler malt. zudem kann er auch überhaupt nicht die kästchen beim schreiben einhalten. also ich meine nicht nur, dass er *mal* über den rand schreibt - er "sprengt" sie regelmäßig ausmalen ist auch so eine sache für sich: zum einen malt er grundsätzlich über alle ränder. zum anderen malt er nur in 1 farbe aus. so sollten die kinder gestern ein haus mit einzelnen zimmern anmalen. bei ihm war das ganze haus lila: wohnzimmer, schlafzimmer, keller, flur, bad, ... wenn ich ihn darauf hinweise, stört ihn das auch gar nicht. auch nicht im vergleich mit anderen hefteinträgen.

was kann man da machen? bin etwas ratlos...

dachte jetzt erstmal an ergotherapie, da auch seine stifthaltung völlig verkrampft ist.

Beitrag von „juna“ vom 18. November 2008 23:04

Frag mal die Eltern, ob schon irgendwas an Untersuchungen oder Förderungen gelaufen ist... (oder ob ihnen das alles gänzlich neu ist???)

Wenn schon im Kiga Ergo oder irgendeine Therapie lief, hören das Eltern manchmal ganz gern auf, wenn die Schule anfängt...

Beitrag von „aschenputtel88“ vom 20. November 2008 10:17

Ich würde auch die Eltern fragen.

Mir kommt das sehr bekannt vor, habe auch einen Jungen in meiner ersten, der Probleme mit den Linien hat und ausmalen hasst er. Er benutzt auch nur eine Farbe und malt 15 min lang an ein und derselben Stelle mit der gleichen Farbe rum. Bei ihm ist mir aber auch aufgefallen, dass er Probleme hat sich auf einem AB zu orientieren. besonders, wenn zu viel drauf ist. Ich vergrößere ihm jetzt immer die AB's wenn möglich. Das hilft ihm. Vielleicht hilft es deinem Schüler auch?!

Ich denke er hat Probleme bei der Figur-Grund-Unterscheidung. Da helfen Suchbilder oder Wimmelbilder...